

Niederschrift über die 14. Sitzung des Bezirksausschusses am 28.11.2013, 18:03 Uhr, Kardinal-von-Galen-Schule, Am Haus Lette 5, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Bernd Rengshausen	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Cornelia Haji Bagheri Nadjar	Pro Coesfeld	
Herr Wolfgang Huda	CDU	
Frau Helga Lammers	Pro Coesfeld	
Herr Gerd Lödding	CDU	
Herr Andreas Pohl	FDP	
Frau Irmgard Potthoff	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Horst Prüfe	SPD	
Herr Michael Quiel	CDU	
Frau Gisela Schulze Tast	CDU	anwesend bis 20.07 Uhr (TOP 4 der TO)
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Rudolf Segeler	CDU	
Frau Andrea Wichmann	CDU	anwesend bis 20.34 Uhr (TOP 7 der TO)
Herr Paul Zumbült	Pro Coesfeld	abwesend
beratende Mitglieder		
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Herr Dieter Goerke	Aktiv für Coesfeld	Vertretung für Frau Margret Woltering
Herr Bernhard Kestermann	CDU	
Ratsmitglieder		
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Holger Ludorf	FB 60	anwesend bis TOP 7 der TO
Herr Volker Rier	FB 70	anwesend bis TOP 2 der TO

Schriftführung: Herr Klaus Volmer

Herr Bernd Rengshausen eröffnet um 18:03 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 21:00 Uhr.

Es besteht Einvernehmen, den TOP „Ortsdurchfahrt Lette“ unter Tagesordnungspunkt 4 abzuhandeln.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Antrag CDU-Fraktion bzgl. Schulhof Kardinal-von-Galen Grundschule
Vorlage: 253/2013
- 3 Anregung gemäß § 24 GO NRW bzgl. der Auslichtung und Teilentfernung von Straßenbäumen
Vorlage: 178/2013/1
- 4 Ortsdurchfahrt Lette
- 5 Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines Parkverbotes für LKW
Vorlage: 259/2013
- 6 Antrag der SPD-Fraktion bzgl. Grundstücksermittlung zum Bau eines Lebensmittelmarktes
Vorlage: 248/2013
- 7 Antrag der SPD-Fraktion bzgl. Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Ausbau der Straße "Am Haus Lette"
Vorlage: 242/2013
- 8 Haushalt
- 9 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Anfragen

Zu Beginn der Sitzung erläutert Frau Sabine Schäfer, Schulleiterin der Kardinal-von-Galen-Schule Lette, bei einer Ortsbegehung die Problematik um den aus Kies bestehenden Fallschutz für Spielgeräte rund um die Schule. Sie verdeutlicht, dass die Kleidung und die Schuhe der Kinder übermäßig stark verschmutzen und vorzeitig abnutzen. Durch das Hereintragen des Kieses in die Schule würde ferner der Boden stark verunreinigt. Besonders problematisch sei dies im Bereich der Türen, da der unter den Türblättern verkeilte Kies den Fußboden stark verkratze. Ferner bestünde in den Wintermonaten durch den dann gefrorenen Kies eine erhöhte Unfallgefahr, da Kinder beim Betreten der Flächen Verletzungen an den Füßen durch „Umknicken“ davontragen könnten.

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
-------	---

Herr Rier erläutert ausführlich die Baumaßnahmen an der Kardinal-von-Galen-Schule Lette in den Jahren 2006 bis 2013 und gibt einen Ausblick auf die Planung für das Jahr 2014. Die Zusammenstellung der Einzelmaßnahmen ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt.

TOP 2	Antrag CDU-Fraktion bzgl. Schulhof Kardinal-von-Galen Grundschule Vorlage: 253/2013
-------	--

Frau Schulze-Tast bestätigt die Ausführungen von Frau Schäfer, Schulleiterin der Kardinal-von-Galen-Schule Lette. Sie macht deutlich, dass sie einen Austausch des Kieses für notwendig ansehe.

Auf Nachfrage von Frau Potthoff erläutert Herr Rier, dass die Zusammensetzung des Kieses nicht mit den an anderen Schulen eingebrachten Kies identisch sei. Vielmehr sei der Kies hier mit Sand vermischt, welches das Problem der Verschmutzung der Kleidung verstärke. Gleichwohl müssten auch andere Kinderspielplätze bei Frost gesperrt werden, da das Problem der Vereisung auch dort bestehe.

Herr Schürhoff schlägt vor, dass die Verwaltung einen Vorschlag zur Problemlösung unterbreiten solle. Herr Backes stellt auf Nachfrage von Herrn Prüfe klar, dass es sich bei dieser Angelegenheit im Prinzip um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handele.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, den Kies (welcher als Fallschutz dient) auf dem Schulhof der Kardinal-von-Galen Grundschule gegen ein anderes, geeignetes Material auszutauschen. Die Maßnahmen sind zwischen Verwaltung und Schulleitung abzustimmen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	2	0

TOP 3	Anregung gemäß § 24 GO NRW bzgl. der Auslichtung und Teilentfernung von Straßenbäumen Vorlage: 178/2013/1
-------	--

Herr Backes gibt anhand von Bildern einen Überblick über die Situation an der Lindenstraße und Bahnhofsallee. Er macht deutlich, dass der Baumbestand die Qualität des Ortsbildes erhöhe und weist darauf hin, dass es in Coesfeld vergleichbare Straßenzüge gebe.

Er erinnert daran, dass das Thema „Straßenbäume“ im Jahr 2006 vom Rat generell als Geschäft der laufenden Verwaltung deklariert wurde. Hier liege auch keine Verkehrsgefährdung vor. Er sehe jedoch punktuell Problembereiche, etwa dann, wenn der Baumbewuchs zu nahe an Gebäude heranreiche.

Frau Potthoff unterstützt die Ausführungen von Herrn Backes. Sie ergänzt, dass eine punktuelle Auslichtung bereits jetzt geschehe. Herr Schürhoff hält eine gezielte Auslichtung auch für sinnvoll, ist jedoch gegen eine Entfernung gesunder Bäume. Die SPD halte sich an den Grundsatzbeschluss von 2006.

Herr Bolwerk macht demgegenüber auf das Problem der Verschattung der Häuser und Beschädigungen durch das Wurzelwerk aufmerksam. Frau Lammers hält eine generelle Auslichtung für sinnvoll.

Herr Backes stellt klar, dass nach dem Grundsatzbeschluss Laubfall und verminderter Lichteinfall keine Kriterien für das Abholzen oder großflächiges Beschneiden von Bäumen seien. Er erläutert, dass nur Maßnahmen in Frage kämen, durch die die Bäume keinen Schaden nehmen. Eine großflächige Auslichtung sei problematisch. Das Ausschneiden von Totholz und punktuell sinnvolle Maßnahmen seien jedoch natürlich möglich.

Herr Kestermann stellt den Antrag, die Situation bei einem Ortstermin zwischen Verwaltung und Anwohnern zu erörtern.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, einen Ortstermin zwischen Anwohnern und Verwaltung anzuberaumen, um die Situation zu erörtern.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	0	0

TOP 4	Ortsdurchfahrt Lette
-------	----------------------

Herr Backes berichtet, dass es eine erste Kostenschätzung für die neuen Pläne der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Lette gebe. Herr Ludorf stellt anhand einer PowerPoint-

Präsentation die Entwürfe mit verschiedenen Alternativen vor. Er legt dar, dass die zu erwartenden Kosten deutlich unter den zu erwarteten Aufwendungen der ursprünglichen Planung aus dem Jahr 2005 liegen würden.

Herr Ludorf erläutert, dass trotz der vorgesehenen Bäume durch überfahrbare Mittelinseln sichergestellt sei, dass Schwerlastverkehr die Straße passieren könne.

Herr Backes macht deutlich, dass zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Auskünfte zu Details erteilt werden könnten, da die Pläne erst sehr kurzfristig vorlägen und noch nicht geprüft werden konnten. Er verdeutlicht, dass die Planung noch ausführlich zu beraten sei.

Herr Bolwerk stellt den Antrag, die für die Planung und Entwicklung der Ortsdurchfahrt Lette notwendigen Aufwendungen in den Haushalt 2014 einzustellen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Rat der Stadt Coesfeld zu empfehlen, die für die Planung und Entwicklung der Ortsdurchfahrt Lette notwendigen Aufwendungen in den Haushalt 2014 einzustellen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	0	0

TOP 5 Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines Parkverbotes für LKW
Vorlage: 259/2013

Herr Backes erläutert, dass es sich hierbei um keine Selbstverwaltungsangelegenheit handle. Er teilt mit, dass im Rahmen einer Verkehrsschau die Gefahrenlage überprüft und über sinnvolle Maßnahmen gesprochen werden solle. Über das Ergebnis würde dann zu gegebener Zeit unterrichtet.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, der Straßenverkehrsbehörde zu empfehlen, zu überprüfen, ob es erforderlich ist, im Kreuzungsbereich B 474 / Kreuzstraße / Coesfelder Straße / Zur Stegge ein Halte- bzw. Parkverbot einzurichten. Die Verwaltung soll bei der nächsten Sitzung des Bezirksausschusses berichten.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 6	Antrag der SPD-Fraktion bzgl. Grundstücksermittlung zum Bau eines Lebensmittelmarktes Vorlage: 248/2013
-------	--

Herr Backes weist darauf hin, dass es Aufgabe der Verwaltung sei, die planungsrechtlichen Angelegenheiten zu besprechen und geeignete Flächen vorzuschlagen. Es sei aber Sache der potentiellen Betreiber, die verschiedenen möglichen Standorte unter Wirtschaftlichkeitsaspekten zu bewerten.

Herr Backes berichtet im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ausführlich über den Sachstand.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, bis zum 30.06.2014 ein Grundstück in Lette zu ermitteln / zu benennen, das die notwendigen Voraussetzungen zum Bau eines Lebensmittelmarktes im Ortsteil Lette erfüllt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 7	Antrag der SPD-Fraktion bzgl. Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Ausbau der Straße "Am Haus Lette" Vorlage: 242/2013
-------	--

Herr Schürhoff verdeutlicht für die SPD-Fraktion, dass ihr ein baldiger Ausbau der Straße wichtig sei, da diese insbesondere auch durch viele Kinder der Grundschule genutzt werde.

Herr Backes weist darauf hin, dass die Maßnahme in der Finanzplanung für das Jahr 2015 vorgesehen sei. Die Planung könne jedoch im Jahr 2014 durch eigenes Personal nicht wahrgenommen werden. Mit der Planung könne allenfalls ein externes Planungsbüro beauftragt werden. Die Erschließung des Gewerbegebietes würde bei der Planung selbstverständlich mit berücksichtigt.

Herr Schürhoff stellt daraufhin den ergänzenden Antrag, im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2014 Haushaltsmittel für die Planung des Ausbau der Straße „Am Haus Lette“ einzustellen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Rat der Stadt Coesfeld zu empfehlen, im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2014 Haushaltsmittel für die Planung des Ausbau der Straße „Am Haus Lette“ einzustellen. Die Straße soll sodann mit Gehweg und Entwässerung ausgebaut werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	10	0	2

TOP 8 Haushalt

Herr Backes berichtet, dass in den Haushalt für das Jahr 2014 der Eigenanteil für die Anhebung des Bahnsteiges und die Umgestaltung der Bahnanlage eingestellt werden solle.

TOP 9 Anfragen

Herr Segeler erkundigt sich, wer den Ausbau eines Wirtschaftsweges am Letter Berg beauftragt, durchgeführt und finanziert habe.

Ferner erkundigt er sich zu den Hintergründen, dass samstags im Heimathaus Lette keine Trauungen durchgeführt werden.

Herr Huda fragt, ob die Radfahrwege an den Einmündungen der Straßen Wulferhooksweg, „Im Sanden“ und Industriestraße in die Bruchstraße mit rotem Belag versehen werden könnten, um die Sicherheit zu erhöhen.

Ferner fragt er, ob es möglich sei, so wie in Reken eine Saisonbiotonne einzuführen. In den Sommermonaten Mai bis September könne dann eine zweite, durch einen andersfarbigen Deckel gekennzeichnete Biotonne genutzt werden.

Herr Backes sichert eine Beantwortung der Fragen mit dem Protokoll zu.

Herr Bolwerk erkundigt sich, wie hoch der Eigenanteil an den durch die Stadt in den letzten Jahren an der Kardinal-von-Galen-Schule Lette durchgeführten Maßnahmen gewesen sei. Herr Backes erläutert, dass die Maßnahmen nicht durch zweckgebundene Fördermaßnahmen, sondern durch die sog. Schulpauschale abgegolten seien. Die Darstellung sei daher nur prozentual möglich, wenn man alle Maßnahmen der vergangenen Jahre der Schulpauschale gegenüberstellen würde.

Bernd Rengshausen
Ausschussvorsitzender

Klaus Volmer
Schriftführer